



Zerbrechlich. Salustiano García Cruz,
«Verkündigung», 2006.

Die Mauer lebt

Leonhard Ruethmueller feiert
20-jähriges Bestehen

RETO THÜRING

Mit der Ausstellung «Die Mauer lebt» eröffnete die Galerie Leonhard Ruethmueller 1989 ihre Tore. Zum 20jährigen Jubiläum gibts eine Ausstellung, die zugleich Retrospektive ist.

«Damals war er 27 und jüngster Basler Galerist, als er seine Galerie eröffnete. Inzwischen sind zehn Jahre vergangen – und Leonhard Rüthmüller ist immer noch im Geschäft» – so titelte die Basler Zeitung am 26. Oktober 1999. Inzwischen sind gar 143 Ausstellungen über die Galeriebühne und 20 Jahre ins Land gegangen, seit die Galerie 1989 eröffnete. Der Titel der aktuellen Jubiläumsausstellung «Die Mauer lebt», (mit demselben Titel eröffnete die Galerie ihre erste Ausstellung), verrät es bereits: man will die Gelegenheit nutzen, um einen Blick in zwei Richtungen, zurück und nach vorne, zu werfen.

Rund 30 künstlerische Positionen, international bekannte Namen und regionale Kunstschaffende, werden zu sehen sein. Die Namensliste reicht vom Engadiner Erfolgskünstler Not Vital, der international renommierten und erst kürzlich geehrten Yoko Ono und dem deutschen Maler Jürgen Möbius bis zur gerade 25-jährigen Koreanerin Yun Lee. Mindestens ebenso breit ist die Palette an vertretenen Medien: Malerei, Zeichnung, Skulpturen, Objekte und Installationen. Die Ausstellung findet nicht wie gewöhnlich in den Galerieräumen an der Gerbergasse sondern in der Halle 33 an der Riehentorstrasse statt.

> **Leonhard Ruethmueller**, Basel, Jubiläumsausstellung, Halle 33, Riehentorstrasse 33.
Vernissage Di 15.12., 18 Uhr.
Bis 30.1.2010, Mo–Fr 15–19, Sa 11–17 Uhr.
www.ruethmueller.ch